

Mixing Memory & Desire

von Werner Fritsch

Regie: Werner Fritsch

Komposition: Werner Cee

Produktion: SWR 2022, 77 Minuten

Der 1960 geborene vielfach ausgezeichnete Schriftsteller Werner Fritsch legt hier den ersten Teil seiner dichterischen Autobiografie vor. Fritschs in barocker Sprachmacht angelegte poetische Weltaneignung beschwört eine katholische Kindheit in der oberpfälzischen Einöde.

Im Glauben mit Gott zu sprechen, versucht er ein Heiliger zu werden - als die Natur Suchender, als von Sünden gepeinigter Ministrant oder als Drachentöter. Im Internat wird ihm buchstäblich die hochdeutsche Sprache eingebläut. Sein Ausweg: Jimi Hendrix zu werden ...

Angela Winkler, Ilse Ritter, Sylvester Groth, Nuri Singer, u.a.